Inhalt

Vorangehende Hinweise | 9 Glossar / Abkürzungsverzeichnis 19 Hinweis zur Umschrift | 10 Weitere formale Hinweise | 10 Vorwort | 13 Einleitung und Fragestellung | 15

ERSTER TEIL: MINTERGRUND DER FRAGESTELLUN	G
UND THEORETISCHE GRUNDLEGUNG	

1. Theorie der Transformation 25
1.1 Ursprünge einer "Wissenschaft": Totalitarismus und
Totalitarismusforschung 125

- 1.2 Sozialwissenschaften im Kalten Krieg | 26
- 1.3 Modernisierungstheorie | 27
- 1.4 Von der Modernisierungstheorie zur Transitionsforschung 129
- 1.5 Warum das Paradigma nicht funktioniert: Beispiel Russland 134

2. Hegemonietheorie | 39

- 2.1 Erste hegemonietheoretische Überlegungen 139
- 2.2 Die Diskurs- und Hegemonietheorie von Laclau und Mouffe 148
- 2.3 Repräsentation und Populismus 156
- 2.4 Schlussfolgerungen für die vorliegende Arbeit 159

3. Weiterer Aufbau der Arbeit und Forschungsstand | 63

- 3.1 Aufbau der Arbeit | 63
- 3.2 Forschungsstand | 64

4. Methodologie oder Analysestrategie? | 71

- 4.1 Diskurstheorie und Diskursanalyse: ein kurzer Forschungsstand 172
- 4.2 Auf dem Weg zu einer Analysestrategie 178
- 4.3 Diskurstypen und Textauswahl | 80

ZWEITER TEIL: DER ZUSAMMENBRUCH DER SOWJETUNION – EINE DISKURSTHEORETISCHE PERSPEKTIVE

5. Dislokation des sowjetischen Diskurses | 87

- 5.1 Einleitung | 87
- 5.2 Die UdSSR und die Perestroika 188
- 5.3 Politische Identität in den Reformjahren 191
- 5.4 Nationale Identität in den Reformjahren | 110
- 5.5 Vorläufige Schlussfolgerungen | 128

DRITTER TEIL: SCHLÜSSELFORDERUNGEN IM OFFIZIELLEN DISKURS – PARTEIEN, PUTIN, IDEOLOGEN

6. Parteien und aufgegriffene Forderungen | 133

- 6.1 Phänomen Edinaja Rossija | 134
- 6.2 Die Alternativen: der "demokratische" und der "patriotische" Diskurs | 142
- 6.3 Zusammenfassung und Bewertung | 155

7. Phänomen Vladimir Putin | 159

- 7.1 Politische Identitäten in den Ansprachen an die Föderationsversammlung | 160
- 7.2 Nationale Identität in den Ansprachen an die Föderationsversammlung | 169
- 7.3 Zusammenfassung und Bewertung | 174

8. Souveräne Demokratie | 179

- 8.1 Souveränität als politisches Synonym für Konkurrenzfähigkeit | 182
- 8.2 Die Nationalisierung der Zukunft | 191
- 8.3 Was ist der offizielle Diskurs? | 196

VIERTER TEIL: POLITISCHE UND NATIONALE IDENTITÄTEN IN PUTINS RUSSLAND – DER ERWEITERTE OFFIZIELLE DISKURS UND SEINE GEGNER

- 9. Hegemonialer Diskurs im Detail: "russische Demokratie" und politische Identität im offiziellen Diskurs | 205
- 9.1 Einleitung | 205
- 9.2 Forderung nach einer russischen Demokratie | 214
- 9.3 Forderung nach einem starken Staat | 234
- 9.4 "Unideologische" Politik: Politik des Zentrismus | 245
- 9.5 Putins Name und die populistische Ebene in Russlands Politischem | 252
- 9.6 Zusammenfassung und Bewertung: politische Identität | 256

10. Hegemonialer Diskurs im Detail: russische nationale Identität im offiziellen Diskurs | 263

- 10.1 Einleitung | 263
- 10.2 Die Russen und Russland: Nationalismus, Russkij vs. Rossijskij und russischer Führungsanspruch in einem multinationalen Staat | 265
- 10.3 Russlands Außenbeziehungen: Russland und der Westen | 272
- 10.4 "Russians first": Schonung des Volkes | 287
- 10.5 Zusammenfassung und Bewertung: nationale Identität | 289

11. Gegen-hegemoniale Tendenzen | 291

- 11.1 Einleitung | 291
- 11.2 Grundpositionen im gegen-hegemonialen Diskurs | 292
- 11.3 Kernforderungen im gegen-hegemonialen Diskurs | 298
- 11.4 Zusammenfassung und Bewertung | 310

Fazit: Diskurstheorie und Russlands souveräne
Demokratie | 313

BIBLIOGRAPHIE | 327